

## Kontakt und Anfahrt



*alternative strings*  
Die Streicherschule  
für Jazz, Folk, Rock

Mic Oechsner  
Pohlgasse 2-4, Praxisgemeinschaft Beil  
1120 Wien  
mail: [office@alternativestrings.at](mailto:office@alternativestrings.at)  
phone (A): +43 (0) 664 6394491  
phone (D): +49 (0) 174 7389803

[www.alternativestrings.at](http://www.alternativestrings.at)



## Philosophie



Improvisation, Jazz- und Rockphrasierung, und die hohe Gewichtung von Rhythmus und Groove sind für den klassisch vorgebildeten Streicher oft Neuland - bei uns werden sie als grundlegend vermittelt.

*alternative strings* ist ein Zentrum für eine andere Art, Geige zu spielen, ein Ort, wo mit Vergnügen und Leichtigkeit spannende Musik gemacht wird, wo man auf neue Art wieder zum Streichinstrument zurückfinden und sein ganzes Potential entdecken kann.

Ein Platz, um Konventionen zu sprengen, künstlerische Freiheit zu entdecken, die Tradition zu pflegen und trotzdem Begeisterung für das Ungewöhnliche zu entfachen.

**Anyone can improvise!**

## Mic Oechsner

...steht seit insgesamt 40 Jahren auf der Bühne. Nach einem Studium am Berklee College, USA, brachte ihn seine instrumentale Vielseitigkeit mit international bekannten Musikern zusammen: Jazz (H. Johnson, J. Wuchner, H. Koller, Peter o'Mara, Sigi Busch), Klezmer (NUNU!, Georg Kreisler, Klezmorim), Gipsy (Bireli Lagrene, Traubeli Weiss, Schnuckenack Reinhardt, Harri Stojka), Folk (Zupfgeigenhansel), Rock (BAP) und Theatermusik (Kristian Schultze).

2006 gründete er *alternative strings* mit dem Ziel, eine nachhaltige Ausbildungsstätte für StreicherInnen in Jazz, Rock und Folkmusik zu schaffen.



Improvisation - der kreative Prozess des Augenblicks - hat ihn von Anfang an fasziniert. Einzigartige musikalische Momente zu schaffen ist sein höchstes Ziel - instrumental, kompositorisch, pädagogisch.

*alternative strings*  
recommends Thomastik-Infeld  
[www.thomastik-infeld.com](http://www.thomastik-infeld.com)



*alternative strings*  
Die Streicherschule  
für Jazz, Folk, Rock

## Einzel/Gruppenunterricht

In den Einzelstunden erlernen wir in kleinen spielerischen Schritten die für Populärmusik spezielle Bogentechnik, Phrasierung, harmonischen und rhythmischen Unterbau.

Daneben gibt es ein „Jazztraining For Strings“ als Gruppenunterricht in Wien und München. Hier spielen wir zu Playbacks, analysieren einfache Standards aus der Populärmusik, und setzen uns mit den Basics aus Phrasierung und Harmonielehre auseinander.

Unsere Technik unterstützt die Prozesse perfekt: Neben der kompletten Aebersold-Bibliothek verfügen wir über Studio-Ausstattung, die optimale Selbstkontrolle ermöglicht: Sofort hören, was gespielt wurde!



## Ferien/Wochenendkurse

Jedes Semester bieten wir Wochenendkurse zu Spezialthemen:

**Bowing - Bouncing - Chopping.**  
Bogentechniken in der Populärmusik  
**Gipsy- und Klezmer.**  
The Music of Eastern Europe  
**Blues on String Instruments.**  
Blues, Blues, Blues ...

In den Sommer- und Winterferien gibt es jeweils einen viertägigen **Kurs im Wechselland:**

Die **Summer Session** jeden August (Jazz, Folk, Rock, Pop), und in den Weihnachtsferien die **Winter Session** (Jazz from early Swing to contemporary). Am Kursende findet jeweils ein öffentliches Abschlusskonzert statt!



## Online - Lessons



Die einfachste Art des Fern-Unterrichts: Über SKYPE wird kostenlos (!) ein Video-Kontakt hergestellt und los geht's!

Ihr braucht dazu lediglich Webcam und PC. Noten und Playbacks werden übers Netz transferiert - weltweit, egal wo ihr seid! Es funktioniert super, und der Unterrichtstarif ist günstig!

Mehr Infos zu den Online-Stunden auf:

[www.jazzviolin-online.com](http://www.jazzviolin-online.com)

## Studium mit Diplom

Das Studium bei *alternative strings* beinhaltet eine umfassende Auseinandersetzung mit Jazz und Populärmusik in Instrumentalunterricht, Harmonielehre, Gehörbildung, Jazz History, Repertoire, Arrangement. Das Studium dauert - je nach Vertrag - vier bis sechs Semester.

Die speziellen Anforderungen für Streicher werden hier besonders berücksichtigt: Bogentechnik, Phrasierung, Tonbildung.

Weitere Bestandteile sind das Musizieren im Ensemble sowie öffentliche Auftritte.

Zu Beginn gibt es eine Aufnahmeprüfung, zum Semester- und Jahreswechsel jeweils eine theoretische und praktische Prüfung. Am Ende steht eine Diplomprüfung, die ein Beisitzer der Musikhochschule Wien mitbewertet.

